

**1. Grundlagen**

- Bei „POWERPAY – Kauf auf Rechnung“ („POWERPAY“) handelt es sich um eine in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) geregelte Zahlungsart. Wir als Händler („Händler“ oder „wir“) ermöglichen Ihnen unter den in diesen AGB geregelten Bedingungen, eine Zahlung mittels POWERPAY in unserem Shop in Zusammenarbeit mit einem Drittanbieter, der Riverty GmbH, Gütersloher Str. 123, DE-33415 Verl, Deutschland („Riverty“, für weitere Informationen siehe <https://www.riverty.com/de/impressum/>). Wir und Riverty werden bei der operativen Abwicklung von der MF Group AG, Kornhausstrasse 25, CH-9001 St. Gallen („MF“) unterstützt.
- Die Möglichkeit zur Zahlung mit POWERPAY wird Ihnen gewährt, wenn Sie in unserem Shop Waren oder Dienstleistungen erwerben wollen. Voraussetzung für die Möglichkeit einer POWERPAY-Zahlung ist, dass Sie ein voll geschäftsfähiger Verbraucher (§ 1 KSchG) sind, der ein regelmäßiges Einkommen und einen österreichischen Wohnsitz hat. Weiters müssen Ihre Lieferadresse, Wohnanschrift und Rechnungsadresse identisch sein. Schließlich gewähren wir Ihnen die Möglichkeit einer Zahlung mit POWERPAY nur dann, wenn Sie die Geschäftsbeziehung ausschließlich zu privaten Zwecken und auf eigene Rechnung abschließen. Mit Abschluss dieses Vertragsergänzung bestätigten Sie, dass die von Ihnen beantragte Zahlung mit POWERPAY ausschließlich zu privaten Zwecken und auf seine eigene Rechnung erfolgt. Sie sind verpflichtet, uns (bzw. ab der Abtretung der Grundforderung, Riverty) diesbezügliche Änderungen (Zweck, Rechnungsführung) unverzüglich mitzuteilen.
- Zwischen uns und Riverty besteht ein Vertrag über die Erbringung von Zahlungsdienstleistungen. Das bedeutet, dass wir unsere Forderung gegen Sie aus dem Vertrag über den Kauf der Ware bzw. die Erbringung der Dienstleistung („Grundgeschäft“) zum Zwecke der Zahlungsabwicklung an Riverty abtreten, wenn Sie für diesen Kauf POWERPAY als Zahlungsart wählen und das Grundgeschäft sowie der POWERPAY-Vertrag zustande kommt (siehe dazu Punkt 2.2). **Sie werden über diese Abtretung hiermit informiert.** Handelt es sich bei dem Grundgeschäft um einen Warenkauf, treten wir außerdem ein von uns vorbehaltenes Eigentum an der Ware an Riverty ab. In diesem Fall bleibt die Ware bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher aus dem Vertrag geschuldeten Entgelte im Eigentum von Riverty.
- Für das Grundgeschäft zwischen Ihnen und uns gelten die dort vereinbarten Vertragsbedingungen. **Diese werden durch diese Vertragsergänzung ergänzt.** Für die Erfüllung der Pflichten aus dem Grundgeschäft sind allein wir verantwortlich. Wir sind auch für allgemeine Kundenanfragen – z.B. zu Ware, Lieferzeit, Versendung, Rückgaben, Reklamationen, Widerrufen, Widersprüchen und Gutschriften – zuständig. Für Ihre Anfragen im Zusammenhang mit der Bezahlung mit POWERPAY ist hingegen MF zuständig.

**2. Vertragsparteien und Abschluss der POWERPAY-Vertragsergänzung**

- Vertragsparteien von POWERPAY sind wir als Händler (sowie ab der Forderungsabtretung von uns an Riverty, Riverty als externer Zahlungsdienstleister), und Sie als Kunde, welcher in unserem Shop eine Zahlung mit POWERPAY anbietet und dessen Angebot von uns angenommen wird.
- Die POWERPAY-Vertragsergänzung kommt zustande („Vertragsabschluss“), sobald Sie in unserem Shop durch Wahl der Zahlungsart „Kauf auf Rechnung“ die Zahlung mit POWERPAY anbieten (Angebot) und wir diese Zahlungsart akzeptiert (Annahme). Bei Annahme, die Ihnen in unserem Shop unverzüglich bekannt gegeben wird, können Sie Ihre Bestellung mit der Zahlart «Kauf auf Rechnung» abschließen. Erfolgt keine unverzügliche Annahme sind Sie an Ihr Angebot nicht mehr gebunden und können eine andere Bezahlmethode für die Bestellung wählen. Die POWERPAY-Vertragsergänzung steht jedoch unter der aufschiebenden Bedingung, dass ein Vertrag über das entsprechende Grundgeschäft zwischen Ihnen und uns zustande kommt.

**3. Bezahlung mit POWERPAY**

- Sie sind auf Grund der Abtretung (Punkt 1.3) verpflichtet, die Grundforderung (wie in Punkt 4 definiert) sowie die aus dieser Vertragsergänzung geschuldeten Entgelte (wie ebenfalls in Punkt 4 definiert) entsprechend den Bestimmungen dieser AGB an Riverty auf das Ihnen dazu auf der/den Rechnung(en) (Punkt 3.2) bekanntgegebene Bankkonto zu zahlen. **Wichtig:** Eine Zahlung der Grundforderung und der Entgelte an uns hat keine schuldbefreiende Wirkung, weil wir unseren Zahlungsanspruch aus dem Grundgeschäft (die Grundforderung) an Riverty abgetreten haben und Sie davon in diesen AGB verständigt werden (Punkt 1.3).
- Sie haben die Wahl zwischen den in Punkt 4. näher geregelten Abrechnungsalternativen.** Wählen Sie den in Punkt 4.1 geregelten Abrechnungsmodus, erhalten Sie die Gesamtrechnung am Beginn (spätestens am 10. Tag) des Folgemonats nach Vertragsabschluss. Wählen Sie den in Punkt 4.2 geregelten Abrechnungsmodus, erhalten Sie die erste Rechnung am Beginn (spätestens am 10. Tag) des Folgemonats nach Vertragsabschluss und die weiteren Rechnungen jeweils monatlich. Der Versand der Rechnung erfolgt durch Riverty bzw. deren Dienstleister MF jeweils erst nach Abtretung der Grundforderung an Riverty. Sie können wählen, ob Sie die Rechnung als Beilage oder an Ihre während des Bestellprozesses angegebene Email-Adresse (elektronisch) oder per Post erhalten möchten. Sollten Sie einen Versand der Rechnung per Email auswählen und die von Ihnen angegebene Email-Adresse fehlerhaft, unvollständig oder ungültig sein, wird Ihnen die Rechnung per Post an die angegebene Wohnadresse gesendet. Im Falle eines Versandes per Post werden Ihnen Kosten gemäss Gebührentabelle belastet.

**4. Zahlungspflicht und Abrechnungsmodus**

Mit Vertragsabschluss – also der Vereinbarung der Zahlungsart POWERPAY als Vertragsergänzung – verpflichten Sie sich

- die aus dem Grundgeschäft mit dem Händler geschuldeten und von dem Händler an Riverty abgetretenen Forderungen („Grundforderung“) (Punkt 1.3),
- die **Nebenkosten** (Punkt 12) sowie
- die **aus dieser Vertragsergänzung gemäß nachfolgender Gebührentabelle geschuldeten Gebühren** (Punkt 12)

an die Riverty (Punkt 3.1) gemäß einem nachfolgend dargestellten Abrechnungsmodus zu bezahlen. Nebenkosten (Punkt 12) und Gebühren (Punkt 12) werden gemeinsam als „Entgelt“ bezeichnet. Ihre Zahlungen werden zunächst auf aushaftende Gebühren, dann auf die Nebenkosten, dann auf die Zinsforderungen aus dieser Vertragsergänzung und erst dann auf die Grundforderung angerechnet, sofern Sie keine anderslautende Tilgungserklärung abgeben.

Den Abrechnungsmodus können Sie selbst wählen. Unabhängig vom vereinbarten Abrechnungsmodus sind Sie jederzeit zur vorzeitigen Bezahlung des gesamten aushaftenden Betrages (Grundforderung, etwaig zu zahlende Entgelte, vereinbarte und bis zur vorzeitigen Rückzahlung aufgelaufene Zinsen) berechtigt.

Für die Erstellung einer von Ihnen verlangten Rechnungskopie wird Ihnen pauschal pro Rechnung per Post ein Aufwand gemäss Gebührentabelle verrechnet.

**1. Zahlung innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist**

Sie bezahlen auf einmal die gesamte Grundforderung sowie ein etwaiges gemäß den Bestimmungen dieser AGB zur Verrechnung kommendes Entgelt gemäß Punkt 13. Die Zahlung muss spätestens bis zum Ende der Ihnen auf der Rechnung (Punkt 3.2) bekannt gegebenen Zahlungsfrist, die in jedem Fall nicht weniger als 14 Tagen ab Erhalt der Rechnung beträgt, zugunsten des Ihnen ebenfalls auf der Rechnung bekannt gegebenen Konto von Riverty veranlasst worden sein. Wählen Sie diesen Abrechnungsmodus, schulden Sie keine Sollzinsen.

**2. Zahlung in Raten innerhalb von 12 Monaten**

Wir bieten Ihnen an, die die gesamte Grundforderung sowie ein etwaiges gemäß den Bestimmungen dieser AGB zur Verrechnung kommendes Entgelt gemäß Punkt 13 in mehreren Teilzahlungen innerhalb von 12 Monaten ab Vertragsabschluss zu bezahlen. Sie nehmen unser Angebot auf Abschluss einer Teilzahlungsvereinbarung an, in dem Sie nach Erhalt der Rechnung (Punkt 3.2) nicht die gesamte Grundforderung und das ggf. zu zahlende Entgelt, sondern stattdessen nur den auf der Rechnung aufgedruckten Mindestbetrag, der abhängig von Ihrem bisherigen Zahlungsverhalten rund 10% des offenen Gesamtbetrages beträgt, (oder nach Ihrer Wahl, einen höheren Teilbetrag) auf das auf der Rechnung bekannt gegebenen Konto von Riverty einzahlen. Die Veranlassung der Einzahlung hat bis zum Ende der Ihnen auf der Rechnung bekannt gegebenen Zahlungsfrist, die in jedem Fall nicht weniger als 14 Tage ab Erhalt der Rechnung beträgt, zu erfolgen.

Wählen Sie diesen Abrechnungsmodus, schulden Sie Sollzinsen gemäss Punkt 13. Weiters müssen die einzelnen Teilzahlungen spätestens bis zum Ende der Ihnen auf der zu Beginn für die erste Teilzahlung und sodann nach jeder Teilzahlung jeweils auf der Rechnung (Punkt 3.2) bekannt gegebenen Zahlungsfrist zugunsten des Ihnen ebenfalls auf der Rechnung bekannt gegebenen Konto von Riverty veranlasst werden. Sie dürfen die Höhe der einzelnen Teilzahlungen grundsätzlich selbst bestimmen, doch verpflichten Sie sich dazu, den auf der jeweiligen Rechnung aufgedruckten Mindestbetrag, der abhängig von Ihrem bisherigen Zahlungsverhalten rund 10% des offenen Gesamtbetrages beträgt, zu bezahlen.

**Wichtig:** Dieser Abrechnungsmodus steht Ihnen nur bei einer Grundforderung von bis zu 1.500 Euro zur Verfügung.

**3. Zahlung im Rahmen eines POWERPAY-Teilzahlungskreditvertrages**

Sie beantragen bei Riverty durch Ausfüllen eines online Formulars, das Ihnen über einen verschlüsselten Link zugänglich gemacht wird, einen POWERPAY-Teilzahlungskredit (Angebot). Nimmt Riverty dieses Angebot binnen 14 Tagen an (Annahme), kommt es zum Abschluss eines POWERPAY-Teilzahlungskreditvertrages. Die Annahme des Angebots auf Abschluss des POWERPAY-Teilzahlungskreditvertrages erfolgt dabei durch Riverty ausschließlich schriftlich/per E-Mail. Bei Zustandekommen eines POWERPAY-Teilzahlungskreditvertrages gelten nicht die vorliegenden AGB, sondern die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für POWERPAY-Teilzahlungskreditverträge“. Lehnt Riverty den Abschluss eines POWERPAY-Teilzahlungskredits hingegen ab oder nimmt sie Ihr Angebot nicht binnen der Frist von 14 Tagen an, so sind Sie verpflichtet, die gesamten Grundforderung und etwaige zu zahlende Entgelte gemäß Punkt 13 auf einmal gemäß dem Abrechnungsmodus Punkt 4.1 oder in Raten innerhalb von 12 Monaten gemäß Abrechnungsmodus Punkt 4.2 zu zahlen.

**5. Verzug und Verzugszinsen**

- Zahlen Sie die aus dieser Vertragsergänzung geschuldete Grundforderung oder die Entgelte nicht oder nicht vollständig innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen an Riverty, liegt Verzug vor. Bei schuldhaftem Zahlungsverzug während eines Zeitraums von mindestens sechs Wochen kann Riverty selbst oder durch MF nach Setzung

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für POWERPAY Kauf auf Rechnung

einer angemessenen Nachfrist von zwei Wochen unter Androhung des Terminverlustes die gesamte Entrichtung der noch offenen Schuld (einschließlich künftiger Raten) verlangen (Terminverlust).

- Im Falle eines schuldhaften Zahlungsverzuges stehen Riverty Verzugszinsen in Höhe von 5 % p.a. für die überfälligen Beträge sowie die Kosten der Forderungsbetreibung nach Punkt 12 zu. Sonstige Rechte von Riverty aus Ihrem Zahlungsverzug bleiben davon unberührt.
- Entsprechend den gesetzlichen Regeln (§ 1298 ABGB) wird im Falle eines Zahlungsverzuges Ihr Verschulden an der Säumnis vermutet.

### 6. Vertragsdauer

- Diese Vertragsergänzung samt den sich daraus ergebenden Vertragspflichten beginnt mit dem Datum des Vertragsabschlusses (Punkt 2.2) und endet, sobald Sie die Grundforderung und sämtliche aus dieser Vertragsergänzung geschuldeten Entgelte an Riverty auf das Ihnen dazu bekanntgegebene Bankkonto bezahlt haben oder Sie mit Riverty einen POWERPAY Teilzahlungskreditvertrag mit Übernahme des gesamten aushaftenden Betrages abgeschlossen haben.
- Davon unberührt bleibt das beiden Vertragsteilen zustehende Recht, die Vertragsergänzung jederzeit aus wichtigem Grund (siehe insbesondere Punkt 5.1.) aufzulösen. Wir (bzw. ab der Abtretung der Grundforderung, Riverty) sind ausserdem im Falle von Betrug oder eines Betrugsversuches, einer Täuschung oder eines Täuschungsversuches berechtigt, diese Vertragsergänzung rückwirkend aufzuheben. Die vorzeitige Auflösung führt dazu, dass der gesamte noch aushaftende Betrag zur Zahlung fällig wird.

### 7. Abtretungsrecht, Aufrechnung

Wir (bzw. ab Abtretung der Grundforderung, Riverty) haben das Recht, alle oder einzelne Rechte aus dieser Vertragsergänzung an Dritte abzutreten.

Sie sind nur zur Aufrechnung berechtigt, wenn Ihre Forderung gerichtlich festgestellt oder von uns (bzw. ab Abtretung der Grundforderung, Riverty) anerkannt ist.

### 8. Einwendungen aus dem Grundgeschäft

Soweit Ihnen Einwendungen aus dem Grundgeschäft – insbesondere wegen Leistungsstörungen – zustehen und Sie diese gegenüber uns geltend gemacht haben, können Sie die Zahlung gegenüber Riverty verweigern, bis wir gegenüber Riverty bzw. MF die Einwendungen aus dem Grundgeschäft als berechtigt anerkennen oder diese zurückweisen. Kommt es wegen einer berechtigten Einwendung oder sonst aus einem Grund, wie beispielsweise der Ausübung eines gesetzlichen Rücktrittsrechts, zur Auflösung des Grundgeschäftes, so führt dies auch zur Auflösung dieser Vertragsergänzung. Sie sind verpflichtet, Riverty und MF unverzüglich über von Ihnen gegenüber uns geltend gemachte Einwendungen oder die Auflösung des Grundgeschäftes zu informieren.

### 9. Mitteilungen und Anzeigepflicht bei Änderung der Kontaktdaten

- Als Kommunikationsmittel für alle Mitteilungen im Zusammenhang mit dieser Vertragsergänzung wird die elektronische Kommunikation per E-Mail, SMS oder WhatsApp-Nachricht und/oder (fern)schriftliche Kommunikation in Papierform und/oder fernmündliche Kommunikation vereinbart, soweit in den AGB oder in gesonderter Vereinbarung nicht ausdrücklich Schriftform vereinbart ist. Unter Schriftform ist nur die Kommunikation in Papierform oder per E-Mail zu verstehen. Beide Parteien haben dafür Sorge zu tragen, dass die elektronische Zusendung an die von der jeweils anderen Partei bekannt gegebenen Kontaktdaten erfolgen kann.
- Sie haben uns, Riverty und MF Änderungen der von Ihnen angegebenen Kontaktdaten unverzüglich schriftlich bekannt zu geben. Wenn Sie eine Änderung Ihrer Kontaktdaten nicht bekanntgegeben hat, können Erklärungen rechtswirksam an die zuletzt von Ihnen bekannt gegebenen Kontaktdaten gesendet werden und gelten als Ihnen zugegangen.

### 10. WIDERRUFSBELEHRUNG

WIDERRUFSBELEHRUNG
<p><b>Rücktrittsrecht</b></p> <p><b>Rücktrittsrecht:</b> Sie haben das Recht, innerhalb von vierzehn (14) Tagen ohne Angabe von Gründen von dieser Vertragsergänzung zurückzutreten. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten gemäß § 5 ff FernFinG. Zur Wahrung der Rücktrittsfrist genügt die Absendung der Rücktrittserklärung innerhalb der Rücktrittsfrist auf einem dauerhaften Datenträger (zB Brief, E-Mail).</p> <p style="text-align: center;">Die Rücktrittserklärung ist zu richten an: POWERPAY c/o MF Group AG / Postfach 30 / AT-6890 Lustenau info@powerpay.at</p> <p><b>Rücktrittsfolgen:</b> Soweit Sie bereits Zahlungen geleistet haben, sind Ihnen diese spätestens innerhalb von 30 Tagen zurückzuzahlen. Die Frist beginnt ab Erhalt der Rücktrittserklärung (Zugang der Erklärung bei der MF Group AG). Treten Sie von dieser Vertragsergänzung zurück, so sind Sie zur Zahlung des vertraglich vereinbarten Entgelts für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Vertragsabschluss über diese Rechtsfolge informiert wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir (bzw. ab Abtretung der Grundforderung, Riverty) vor dem Ablauf der Rücktrittsfrist mit der Erbringung der Leistung beginnen. In diesem Fall kommt es also dazu, dass Sie die vertraglich vereinbarten Zahlungspflichten für den Zeitraum bis zum Rücktritt dennoch erfüllen muss. Abgesehen vom Ablauf der Rücktrittsfrist erlischt Ihr Rücktrittsrecht auch dann, wenn diese Vertragsergänzung mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung und Kenntnisnahme des Verlusts des Rücktrittsrechts sowohl von uns (bzw. ab Abtretung der Grundforderung, Riverty) als auch von Ihnen vollständig erfüllt wurde, bevor Sie Ihr Rücktrittsrecht ausgeübt haben.</p> <p>Das Grundgeschäft bleibt vom Rücktritt von dieser Vertragsergänzung unberührt.</p> <p style="text-align: center;"><b>ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG</b></p>

### 11. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Sprache, Beschwerden

- Auf dieses Rechtsverhältnis findet österreichisches Recht – unter Ausschluss der Verweisungsnormen des Internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts – Anwendung.
- Der Gerichtsstand richtet sich nach § 14 KSchG. Haben Sie bei Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich oder sind Sie in Österreich beschäftigt und verlegen Ihren Wohnsitz nach Vertragsabschluss in das Ausland, ist für alle Streitigkeiten aus dem Bestand und der Auflösung dieser Vertragsergänzung das sachlich zuständige Gericht für Ihren in der Vertragsergänzung angeführten Wohnsitz zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses zuständig.
- Die Vertrags- und Kommunikationssprache ist Deutsch.
- Ihre Beschwerden, die im Zusammenhang mit dieser Vertragsergänzung stehen, können gerichtet werden an:  
POWERPAY c/o infoscene Austria GmbH  
Gertrude-Fröhlich-Sandner-Straße 1  
AT-1100 Wien  
+41 58 806 06 00  
info@powerpay.at
- Ein außergerichtliches Beschwerde- oder Rechtsbehelfsverfahren, dem wir unterworfen sind, gibt es nicht. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit, die unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu finden ist. Wir sind nicht dazu verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen und nehmen auch nicht freiwillig daran teil.

### 12. Nebenkosten und Gebührentabelle (Entgelt)

Sie sind zur Zahlung der Grundforderung sowie ausschließlich der folgenden Nebenkosten und Gebühren, soweit diese nach den Bestimmungen dieser AGB anfallen, verpflichtet:

- Administrationsgebühr** pro Rechnung, jedoch nur, wenn Sie für den Erhalt von Rechnungen Postversand statt Email-Versand verlangen.
- Kosten** einer zusätzlichen **Rechnungskopie per Post**, jedoch nur, wenn Sie diese verlangen.
- Sollzinsen** bei Wahl des Abrechnungsmodus Pkt. 4.2
- Verzugszinsen** im Falle eines schuldhaften Zahlungsverzuges (Achtung: diese werden bei Wahl des Abrechnungsmodus Pkt. 4.2 zusätzlich zu den Sollzinsen fällig, wenn Sie sich im schuldhaften Zahlungsverzug befinden),
- Kosten** der Adressermittlung im Fall der Unzustellbarkeit von Postsendungen
- Mahnkosten**, wenn Sie sich zumindest drei Werkstage schuldhaft im Zahlungsverzug befinden und Ihnen Riverty oder MF eine Mahnung sendet; Riverty oder MF werden Ihnen nicht mehr als eine Mahnung pro Monat senden.
- Inkassokosten** und **Kosten** der **gerichtlichen Forderungsbetreibung**, wenn Sie diese Kosten durch schuldhaftes vertragswidriges Verhalten (wie insbesondere schuldhaften Zahlungsverzug) verursacht haben und sie der zweckentsprechenden Rechtsverfolgung dienen und in einem angemessenen Verhältnis zur Schuld stehen.
- Gebühren**, die Riverty oder MF von Ihrer Bank („Kunden-Bank“) in Rechnung gestellt werden, sofern Riverty und MF auf die von der Kunden-Bank in Rechnung

gestellten Gebühren keinen Einfluss hat (das können z.B. Gebühren sein, weil Sie die geschuldeten Beträge nicht in Euro sondern in einer anderen Währung bezahlen).

Bezeichnung:	Gebühr/Kosten:	Bezeichnung:	Gebühr/Kosten:
Administrationsgebühr pro Rechnung (wenn Sie Postversand statt Email-Versand verlangen)	EUR 1.90	Zusätzliche Rechnungskopie per Post (soweit von Ihnen verlangt)	EUR 8,-
Administrationsgebühr pro Rechnung (Email-Versand)	kostenlos	Mahnkosten pro Mahnung	EUR 10,-
Sollzinssatz bei Wahl des Abrechnungsmodus Pkt. 4.2.	12% p.a.	Adressermittlung	EUR 12,-
Verzugszinssatz bei schuldhaftem Zahlungsverzug	5% p.a.	allenfalls von der Bank des Kunden in Rechnung gestellte Gebühren werden weiterverrechnet	100%

Stand September 2023